



Pressemitteilung

Berlinovo Immobilien Gesellschaft mbH

Berlin, 26.04.2023

Wohnhaus mit 87 Apartments für Wohnungslose, von Wohnungslosigkeit Bedrohten, Alleinerziehenden mit Kindern und schutzbedürftigen Frauen in Berlin-Marzahn – trotz Pandemie und Lieferengpässen in Rekordzeit realisiert

berlinovo übergibt den Schlüssel an Unionhilfswerk Soziale Dienste gGmbH

berlinovo, KIM. Kilian Immobiliengruppe und Unionhilfswerk ist es gemeinsam gelungen, in einer Rekordzeit von weniger als zwei Jahren inklusive Genehmigungsverfahren ein dringend erwartetes Wohnhaus für Menschen in Not fertigzustellen. Der Prokurist und Bereichsleiter Immobilienmanagement Gewerbe der **berlinovo** Carsten Pohnke hat heute im Beisein der Bezirksstadträtinnen für Soziales und Bauen, Zivkovic und Witt, den symbolischen Schlüssel für den Neubau in der Marchwizastraße 33, 12681 Berlin-Marzahn, an die **Unionhilfswerk Soziale Dienste gGmbH** übergeben. Ab Mai 2023 werden hier Wohnungslose, von Wohnungslosigkeit Bedrohte, Alleinerziehende mit Kindern sowie schutzbedürftige Frauen ein neues Zuhause finden.

Die **KIM. Kilian Immobiliengruppe** hat für die berlinovo ein Wohnhaus mit 87 neuen Apartments in Berlin-Marzahn, Marchwizastraße 33 errichtet, das von Nöfer Architekten entworfen wurde. Das achtgeschossige Wohnheim ist flexibel auch rollstuhlgerecht nutzbar, es wird von der Unionhilfswerk Soziale Dienste gGmbH als Mieter betrieben. Die zukünftigen Bewohner:innen werden rund um die Uhr betreut.

Seit Beginn der Projektentwicklung fanden enge Abstimmungen mit dem Unionhilfswerk statt. So konnte ein Ort geschaffen werden, der auf die Bedürfnisse der zukünftigen Bewohner:innen eingeht. Die rund 20 m² großen Apartments sind zum Teil barrierefrei und verfügen über ein eigenes Bad. Einzelne Apartments können, z. B. für Familien, miteinander verbunden werden, in den oberen Geschossen gibt es Schutzräume für Frauen, hinzu kommen ein Gemeinschaftsraum, ein Spielzimmer sowie ein Hausaufgabenraum.

Die HypoVereinsbank hat die berlinovo für das Neubauprojekt mit einem wirkungsorientierten Kredit (Social Impact Financing) unterstützt. Die HVB vergibt



dieses Darlehen für nachhaltige Investitionen, mit denen eine positive, messbare soziale Wirkung für die Gesellschaft erzielt wird.

Carsten Pohnke, Prokurist, Bereichsleiter Immobilienmanagement Gewerbe der **berlinovo**: „Wir freuen uns, dass wir die Immobilie heute an die Unionhilfswerk Soziale Dienste gGmbH übergeben konnten. Unser Dank gilt allen Projektbeteiligten, die mit großem Engagement und unermüdlichem Einsatz dazu beigetragen haben, dieses anspruchsvolle Projekt in einer Bauzeit von 18 Monaten zu realisieren. Als strategischer Partner für das Land Berlin nimmt die berlinovo im Rahmen der Daseinsvorsorge eine verantwortliche Rolle am Wohnungsmarkt und in der Wohnungspolitik des Landes Berlin ein. Wir konzentrieren uns dabei auf die Menschen in unserer Stadt, die nicht unmittelbar im Fokus des Wohnungsmarktes stehen: Studierende, Senior:innen, Geflüchtete und, wie in diesem Projekt, auch auf Menschen, die ganz besonders von Wohnungslosigkeit bedroht sind.“

Katja Kipping, Senatorin für Integration, Arbeit und Soziales in Berlin: „Ich danke allen Beteiligten für ihr Engagement und die gute Zusammenarbeit bei der zügigen Umsetzung dieses Projektes. Besonders wichtig finde ich, dass die Bewohnerinnen und Bewohner der neuen Unterkunft die sozialen Einrichtungen im Wohngebiet mitnutzen können, denn vor allem für Familien mit Kindern und alleinerziehenden Frauen sind solche Angebote enorm wichtig. Weil in dem neuen Wohnhaus flexible Belegungen möglich sind, können nun auch größere Familien einen Wohnplatz bekommen. Gerade dafür besteht im Land Berlin ein großer Bedarf.“

Nadja Zivkovic, Bezirksstadträtin für Soziales in Marzahn-Hellersdorf: „Als Sozialstadträtin und stellvertretende Bezirksbürgermeisterin macht es mich sehr stolz, dass so ein Projekt in unserem Bezirk realisiert werden konnte. Der Wohnraum in unserer Stadt wird immer knapper und oft fallen leider die Schwächeren unserer Gesellschaft bei der Vergabe hinten runter. Hier in der Marchwitzastraße ist ein durchdachtes, zielgerichtetes, barrierefreies Gesamtangebot für Menschen mit besonderen Bedürfnissen oder in außerordentlichen Lebenssituationen entstanden. Ich danke der KIM und der berlinovo für diese hervorragende Projektentwicklung und -umsetzung in enger Abstimmung mit dem Unionhilfswerk, welches die Einrichtung künftig betreiben wird und freue mich auf unsere weitere, erfolgreiche Zusammenarbeit.“

Jan Kleinebecker, Geschäftsführer KIM. Kilian: „Dieses Projekt hat gezeigt: Berlin kann auch schnell! Nicht nur der Bau, auch der Genehmigungsprozess gelang in Rekordzeit, weil alle partnerschaftlich zusammengearbeitet haben und wussten, wie dringend dieses Haus gebraucht wird. Ob die von Beginn an außerordentlich gute Zusammenarbeit mit dem Unionhilfswerk, ob die zahlreichen Mitarbeiter im Bezirk, ob Vattenfall, ob unser Team – alle zogen an einem Strang. Wir sagen Danke und wünschen uns mehr davon, auch in anderen Bezirken!“

Kathrin Weidemeier, Geschäftsführerin der Unionhilfswerk Soziale Dienste gGmbH: „Wir sagen ebenfalls Danke allen Beteiligten für die sehr gute Zusammenarbeit! Ab Anfang Mai wird das Unionhilfswerk die neue Einrichtung betreiben. Darauf freuen wir



uns. Aktuell werden die Apartments möbliert. Der Einzug der ersten Bewohner:innen ist ab dem 8. Mai geplant. Insgesamt verfügt die neue Einrichtung über 161 Plätze. Ein multiprofessionelles Team wird sich um die Belange der Menschen kümmern, beispielsweise werden entsprechend qualifizierte Mitarbeiter:innen die Betreuung von Familien und Kindern sicherstellen.“

Über **berlinovo**:

berlinovo entstand 2012 aus der 2006 gegründeten BIH Berliner Immobilien Holding GmbH und ihren Tochtergesellschaften. **berlinovo** ist eine Beteiligung des Landes Berlin. Im Bestand des Unternehmens befinden sich 176 Objekte. Gesamtheitlich (bundesweit) managt **berlinovo** ca. 29.800 Mieteinheiten mit einer Gesamtfläche von ca. 2,42 Mio. m² Mietfläche und einer Jahressollmiete von ca. 253 Mio. €. Darunter befinden sich rund 19.400 Wohnungen, 8.800 Apartments und 1.600 Gewerbeeinheiten (Stand 31.12.2022).

berlinovo beschäftigt rund 400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Über **KIM**:

Die KIM. Kilian Immobiliengruppe ist seit bald 50 Jahren vor allem auf dem Berliner Markt als Projektentwickler und Bauträger tätig und hat insgesamt etwa 600.000 m² Bruttogeschossfläche entwickelt und größtenteils selbst schlüsselfertig realisiert. In den letzten Jahren war KIM oft Partner der öffentlichen Hand, so konnten für die landeseigenen Wohnungsbaugesellschaften degewo und WBM innerhalb von drei Jahren mehr als 1.500 bezahlbare Mietwohnungen errichtet werden. Darüber hinaus entwickelt KIM gerade etwa 150.000 m² BGF, unter anderem zusammen mit der WBM neben dem Holzmarkt einen gemeinwohlorientierten Bildungs-Hub namens WIEWEIL.

Über das **Unionhilfswerk**:

Das Unionhilfswerk besteht seit 1947. Seitdem versteht sich der große soziale Träger als Wegbegleiter von Menschen in unterschiedlichen Lebenslagen. Über 3.000 Mitarbeiter:innen und etwa 900 Freiwillige betreuen, begleiten und unterstützen täglich beinahe 5.500 Menschen in über 130 Einrichtungen. Zu den sozialen Dienstleistungen des Unionhilfswerks gehören Kindertagesstätten und Pflegewohnheime, Einrichtungen für Menschen mit Behinderung und psychischer Erkrankung sowie Einrichtungen für geflüchtete und obdachlose Menschen.